

Festival-Geflüster



„Spannungen: Musik im Kraftwerk Heimbach“

Mit elf Jahren von Mozart begeistert

Der jüngste Teilnehmer von „Spannungen“ ist elf Jahre alt, der älteste 80. Wilfried Nachtigall, ehemaliger Lehrer aus Düren, ist seit Jahren für die Künstlerbetreuung in Heimbach zuständig, Levi Julius Sochor ist Schüler von Lars Vogt und ein enormes Klaviertalent. Mit elf Jahren hat er beim Konzert „Next Generation“ die Variationen „Ah, vous dirai-je maman“ von Wolfgang Amadeus Mozart gespielt. Mit sechs Jahren hatte er sein erstes Konzert mit einem großen Orchester und zwar mit der Kammerphilharmonie Schönebeck. An „Spannungen“ gefällt ihm die freundschaftliche Atmosphäre. Und dass Lars Vogt da ist, der ist nämlich Levis „großes Vorbild.“ Wenn Levi nicht gerade Klavier spielt, liest er sehr gerne.

Während der „Spannungen“-Woche berichten die „DN“ täglich aus Heimbach – an dieser Stelle auch von Begebenheiten fernab der Musik.



Wilfried Nachtigall (links) und Levi Julius Sochor.